

Die Transformation vor Ort bei Bosch, Hager, Schaeffler, SMART, ZF Friedrichshafen am 8./9. Mai 2019

Es wird deutlich: die Transformation in den Fabriken greift und wird immer besser durch umfangreiche Investitionen, Restrukturierungen und Neuaufstellungen gestützt.

Besonders erfolgreich ist dies in den Unternehmen und Standorten, die sich ohnehin in den letzten Jahren schon massiv auf den Transformationsprozess im Produkt und den Prozessen eingestellt haben.

Einige der hier erfolgreichen Unternehmen haben für den AKJ-Jahreskongress am 8./9. Mai 2019 wieder die Tore ganz weit geöffnet, um den Teilnehmern der Werkstouren am 9. Mai diese Strategien und bisherigen Umsetzungsverfolge vorstellen zu können.

Hierbei sind die Gastgeber direkt durch ihre Führungskräfte aus dem Werksmanagement vertreten und stehen in Feedback-Runden für Fragen und Hinweise zur Weiterentwicklung zur Verfügung.

- **Bosch in Homburg** - das Werk, das über die hohe Kompetenz im Dieselsegment hinaus nun auch durch umfangreiche Digitalisierungs- und Industrie-4.0-Strategien seinen Stellenwert als Vorzeigestandort im neuen Segment Powertrain-Solution-Segment beweist.

Dies zeigt nicht zuletzt auch die i4.0-Kompetenz in der Fabrik. Das was hier geschieht, wird deutlich in der Key-Note-Speech des Vorsitzenden des Bereichsvorstandes (am 8. Mai) und den nachfolgenden Fachbeiträgen des Standortes beim Kongress und vor Ort in der Fabrik (am 9. Mai).

- **Hager in Blieskastel (Homburg)** - das Unternehmen ist in der Automobilindustrie trotz des Umsatzes von über 2 Mrd. € zwar nicht so bekannt. Bekannt jedoch durch seine umfangreiche Digitalisierungsstrategie in der Produktion und über die gesamte Supply Chain. Dies wird nicht nur in den Shopfloor-Lösungen, sondern auch in den konsequenten Digitalisierungskonzepten und Umsetzungen einschließlich der Autonomisierung von Produktions- und Transportprozessen erkennbar.
- **SMART in Hambach** - mit der gerade getroffenen Entscheidung für umfangreiche Investitionen als neuer Standort im Wandel für Elektromobilität im Daimler-Konzern gewinnt Hambach immer mehr Gewicht. Auch die hier bereits installierten Produktions- und Logistikkonzepte zeigen eindrucksvoll das, was auch in Zukunft noch machbar ist.
- **Schaeffler in Homburg** – das Werk produziert Komponenten für moderne Antriebstechnologien und gehört zu den Vorzeigestandorten, wenn es um den Einsatz von innovativen Shopfloor-Managementsystemen in allen Prozessen geht. In Verbindung mit Digitalisierung werden so durchgängige Prozesse mit hoher Produktivität und Qualität erreicht.
- **ZF Friedrichshafen in Saarbrücken** – für den Standort in Saarbrücken wurde gerade eine Investitionssumme von fast 1 Mrd. € freigegeben, um sich auf die Fertigung von Hybrid-Getrieben vorzubereiten. Der Standort war zwar bisher schon als Industrie-4.0-Leuchtturm bekannt. Mit den neuen Aufträgen der OEM für Komponenten ist der Standort noch einmal für die nächsten Jahre mit Aufträgen gedeckt.

Mehr zu den Vor-Ort-Terminen und zum Kongress finden Sie auch auf der oben angegebenen Website

Kongresses zum AKJ Automotive. Mehr unter www.akjnet.de/akj2019. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Der AKJ-Jahreskongress umfasst insgesamt 20 Vorträgen, Werksführungen und Workshops, die unter dem Kongress-Motto „Drive Automotive Now!“ und ganz den Transformationsprozess im Fokus haben.

Die Beiträge der Unternehmen und Institutionen

Vorträge/Beiträge von den Unternehmen Artengis, BMW, Bosch, Bosch Rexroth, Daimler, Daimler Protics, Festo, Ford, Hager-Group, Hatz-Motoren, Hella, HFT, htwsaar, Ingenics, PwC, Rhenus Automotive, Schaeffler, Schaltbau-Gruppe, Schnellecke, SMART, Volkswagen, ZeMA, ZF Friedrichshafen sowie von weiteren Unternehmen

sprechen die Themen an, die jetzt neue Mehrwerte im Produkt, in den Prozessen und in der Zusammenarbeit mit Lieferanten und Kunden erschließen. Die Eröffnungsbeiträge, die Ausstellung und die Abendveranstaltung mit der Preisverleihung organisieren wir wieder gemeinsam mit der parallel stattfindenden 11. Montagetagung des ZeMA.

Beginn:

Mittwoch, 8. Mai 2019, 13:00 Uhr

Ende:

Donnerstag, 9. Mai 2019, 16:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Heinrich-Barth-Straße 32

66115 Saarbrücken

Deutschland

Website & Anmeldung:

<https://www.akjnet.de/akj2019/werksbesuche/index.html>